



work<>
<>test
>make

GEWERBEHOF

Stadtverordnetenversammlung

Zwischenresümee: vier Jahre
Hochschulpräsenzstelle in Luckenwalde

04. Juli 2023



Luckenkien
Der Zukunftspodcast aus dem
Gewerbehof



@Gewerbehof

Das Team der Präsenzstelle Luckenwalde

Wissenschaftliche Leitung



Prof. Dr. Dana Mietzner
Projektleiterin

dana.mietzner@th-wildau.de
+49 3375 508 199



Prof. Dr. Antje Michel
Projektleiterin

antje.michel@fh-potsdam.de
+49 331 580 1537

Das Team der Präsenzstelle Luckenwalde

Mitarbeitende vor Ort



Markus Lahr
Koordinator

lahr@th-wildau.de
+49 3375 508 514



Manuel Haberland
Wissenschaftlicher
Mitarbeiter
Communitymanager

haberland@th-wildau.de



Hardy Salka
Wissenschaftlicher
Mitarbeiter
Laboringenieur

hardy.salka@th-wildau.de



Julie Zwoch
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin

julie.zwochi@fh-potsdam.de



Marta Domurat-Linde
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin

marta.domurat-linde@fh-
potsdam.de

Ziele der Präsenzstelle

Schnittstelle zwischen Wissenschaft / Forschung und der Region bilden

Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und regionalen Akteuren (Wirtschaft, Verwaltung, Bildung etc.) ausbauen

Neue Ansätze für Hochschulen im Bereich der **3rd Mission pilotieren**

Einbindung der Zivilgesellschaft stärken

Wissenschaft **erfahrbar** machen

Status quo der Präsenzstelle

- Projektlaufzeit bis 12/2023
- Vorläufige Projektverlängerung bis 06/24 - geplant mindestens bis 12/2026
- 3,5 VZÄ aufgeteilt auf fünf Mitarbeiter:innen
- 4 Tage / Woche geöffnet

Die Rolle der Stadt Luckenwalde

- Projektpartner der PS Luckenwalde
- Die Stadt stellt die Immobilie mit einem Gegenwert von ca. 60.000 Euro/p.a.
- Die Stadt trägt die Nebenkosten > 15.000 Euro
- Multiplikator für lokale und regionale Bekanntheit
- Sehr enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung
- Aktive Integration das Stadtgeschehen

Was bisher geschah...



Im Gewerbehof



Coworkingspace

Arbeitsplätze für ca. 30
Personen



Showroom

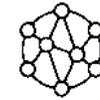
Ausstellung
wissenschaftlicher
Ergebnisse und Prototypen



Makerspace

Entwicklung von Ideen und
schnelle Umsetzung von
Prototypen

3D-Druck, A0-Plotter,
Textil-Labor,
Laserschneider...



Veranstaltungen

Veranstaltungsangebot in
Abstimmung mit den
Zielgruppen

Workshops,
Lehrveranstaltungen,
Innovation Camps,
Lesungen, Konzerte...



© Präsenzstelle Luckenwalde



© Präsenzstelle Luckenwalde



© Präsenzstelle Luckenwalde

Coworking space



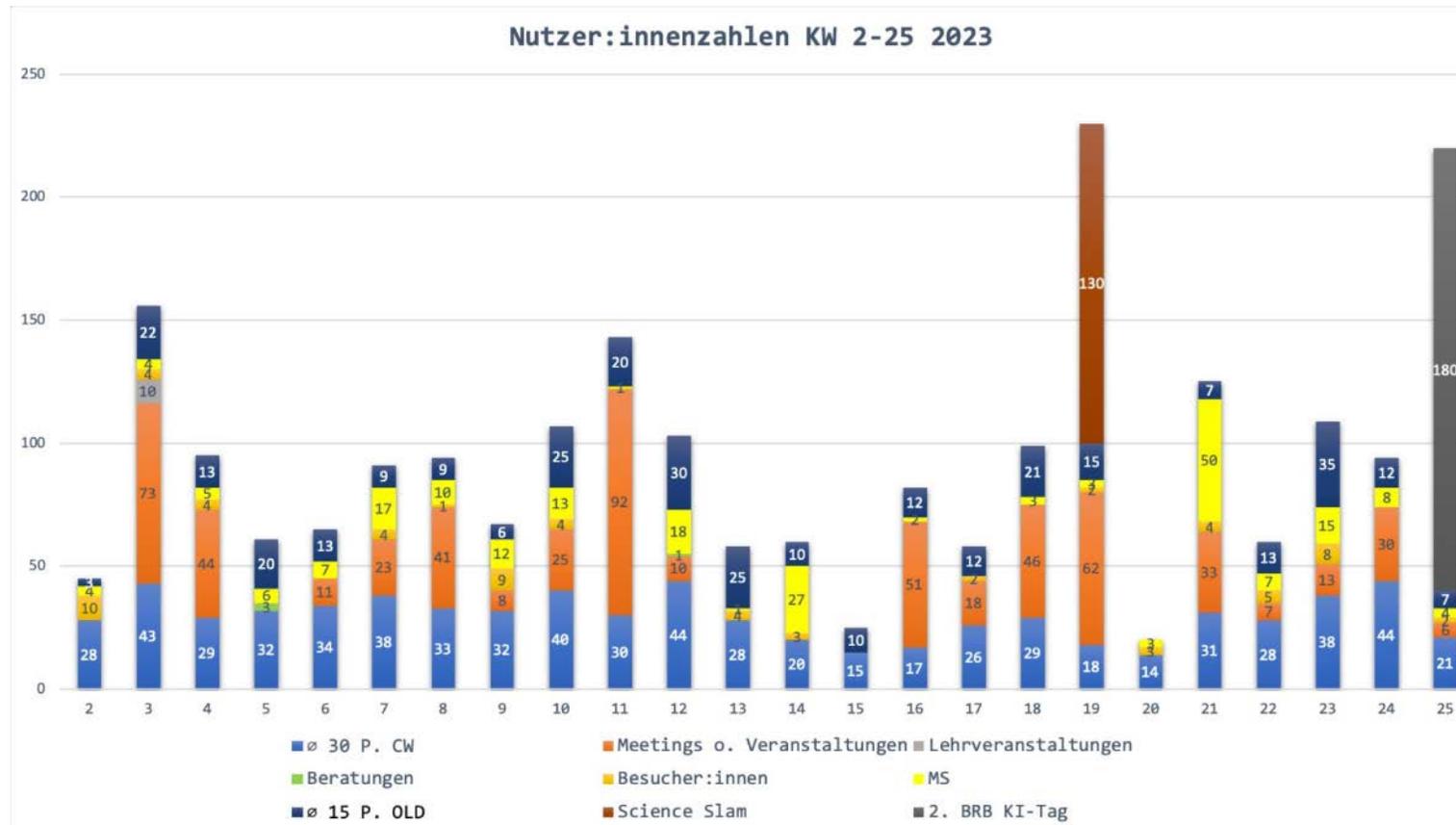
Arbeiten im Coworkingspace

- **Working alone together** – Coworking als Antwort auf neue Anforderungen an modernes Arbeiten und Flächenengpässe
- Coworking im ländlichen Raum zunehmend beliebt und genutzt
- PS mit ca. **20 bis 30 Arbeitsplätzen** für unterschiedliche Nutzungsszenarien
- Außenbereich mit weiteren Arbeitsplätzen
- Community Building als wichtigste Aufgabe



Status quo im CWS

- Feste Gruppe von ca. 20 bis 30 Coworkern
- Vielzahl von Veranstaltungen, größtenteils von und mit Akteuren aus der Region
 - IHK, Stadtverwaltung, Arbeitsagentur, Diakonie, Tourismusverband Fläming etc.
- Insgesamt haben 2289 Personen die PS in diesem Jahr genutzt



2. Brandenburger KI-Tag



Coworking
space

Brandenburger Science Slam

Coworking
space



Wissen[s]lokal



Coworking space



Maker space



Arbeiten im Makerspace

- Ideen umsetzen, experimentieren, Prototypen entwickeln und iterieren.
- Offenes Innovationslabor als Schnittstelle zu wirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren der Region
- Eingebettet in internationale, nationale und regionale Netzwerke
- Solitär hinsichtlich Ausstattung, Lage und Hochschulverknüpfung in Brandenburg
- Absoluter USP in der Region



Status Quo im MS

- Erfolgreiche Einführung des Open Lab Days
- Zwischen 10 und 25 Nutzer:innen pro Woche mit vielfältigen Projekten
- Nutzungsgruppen aus allen Bereichen (Unternehmen, Vereine, Zivilgesellschaft)
- Weiterentwicklung der Ausstattung -



Ausgewählte Projekte



Physik – aber praktisch, bitte!

Im praktisch orientierten Seminarkurs haben Schüler vom Luckenwalder Gymnasium ein mobiles Mini-Wasserkraftwerk und eine begehbare Camera Obscura gebaut

Von Victoria Barnack



Quelle: MAZ



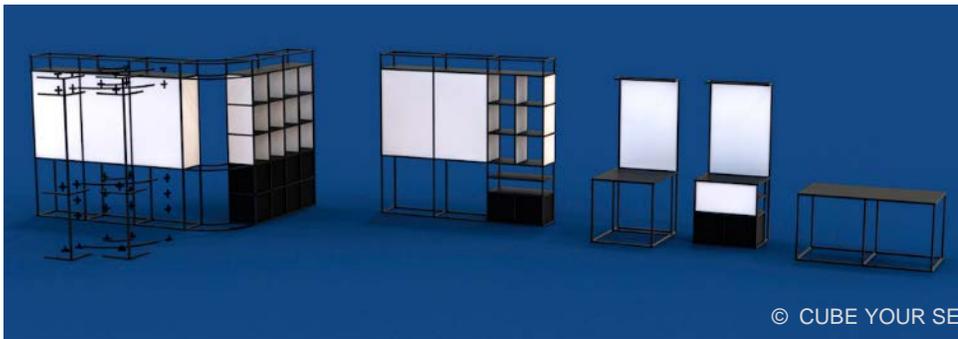
Quelle: die LINKE



Show room



© Präsenzstelle Luckenwalde



© CUBE YOUR SELF

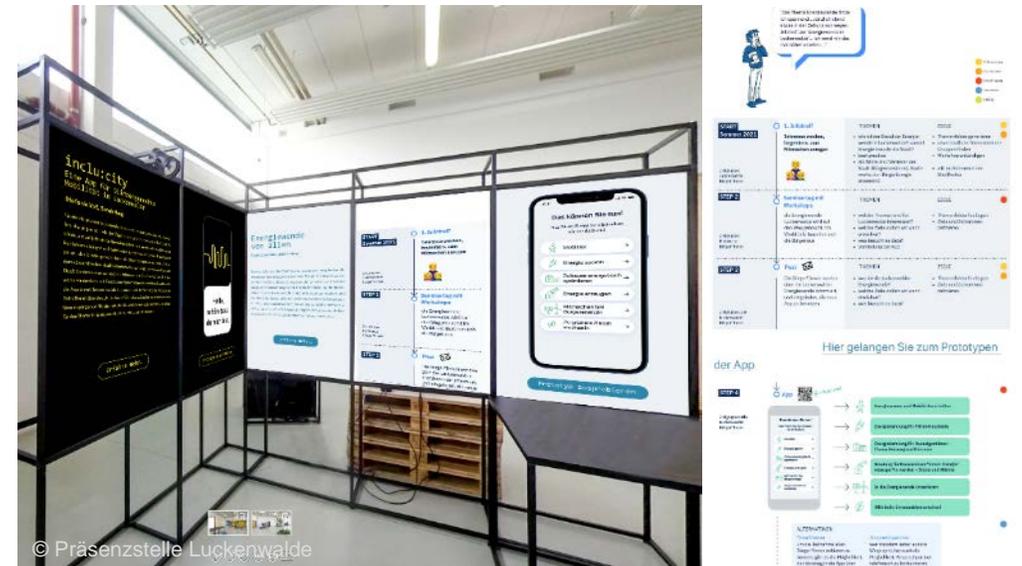
Der analoge Showroom



Der digitale Showroom



© Präsenzstelle Luckenwalde



© Präsenzstelle Luckenwalde

Schaufenster in die Wissenschaft

- **Forschung entdecken** | Der Showroom vermittelt niederschwellig Ergebnisse von Forschungsprojekten Brandenburger Hochschulen und regionaler Akteure
- **Ausprobieren** | Partizipative und interaktive Formate stehen im Vordergrund und ermöglichen auch das anwendungsnahe Testen neuer Technologien und Prototypen
- **Mitmachen** | Raum für Workshop- und Diskursformate
- **Online Präsenz** | Digitaler Showroom mit eigenem, ergänzendem Angebot und innovativen Ansätzen der Wissenschaftskommunikation und -interaktion



Status Quo

- Laufendes **Kuratieren** der analogen und digitalen Ausstellung, aktuell Konzeptüberarbeitung
- Ausstellung von **Abschlussarbeiten**, Prämierung in eigenem Wettbewerb
- Interdisziplinäre **Weiterentwicklung des digitalen Showrooms**
- Testen **neuer Ausstellungsformate** vor Ort
- Lebendige **Einblicke in die laufende Forschungsarbeit**: Workshops der laufenden Kooperation mit der Stadt Luckenwalde zur urbanen Modellierung finden am interaktiven Modellierungstisch im Showroom statt, Zwischenergebnisse können eingesehen bzw. getestet werden

Digitaler Showroom: zukunftimgewerbehof.de



Ausgewählte Lehrveranstaltungen

Projektmanagement

- Kurs mit 70 bis 100 Studierenden
- Themenschwerpunkt Luckenwalde
- Entwicklung eines Prototypen
- i.d.R. ein bis zwei vor-Ort-Termin und Interview

Themenüberblick Übung Projektmanagement	
Nr.	Thema
Thema 1	▪ Hutfabrik Luckenwalde
Thema 2	▪ Bibliothek
Thema 3	▪ Erweiterung der 3D-Tour Luckenwalde
Thema 4	▪ Stadtpaziergang

Hutfabrik Luckenwalde	
Hintergrund	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Hutfabrik Friedrich Steinberg, Herrmann & Co. steht unter Denkmalschutz und ist ein Bauwerk von nationalem Interesse. ▪ Das Gebäude ist in Privatbesitz – daher vorerst keine touristische Nutzung möglich; aber die Stadt hat Zutritt zum Gebäude.
Fragestellung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie kann das „Erlebnis Hutfabrik“ digital aufgearbeitet werden, um interessierten Besuchern einen Eindruck vom Gebäude und seiner Historie zu geben?
Methodischer Ansatz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Machen Sie sich mit der Geschichte des Gebäudes vertraut. ▪ Nehmen Sie an einer geführten Tour durch die Hutfabrik teil und diskutieren Sie mit dem Stadtführer mögliche Ansatzpunkte (zentrale Terminabstimmung). ▪ Entwickeln Sie einen auf die Bedarfe abgestimmten digitalen Prototypen, der ggf. durch die Stadtverwaltung weiter genutzt werden kann.
Ansprechpartner	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lars Thielecke (Amtsleiter) bildung@luckenwalde.de ▪ Christian von Faber (Stadtführer und ehemaliger MA der Stadt LW)

Ausgewählte Lehrveranstaltungen

Regional Entrepreneurship (THWi)

Die teilnehmenden Studierenden verschiedener Studiengänge – vorrangig **Telematik** und **Betriebswirtschaftslehre** – erarbeiteten innerhalb des Moduls kreative Lösungsansätze für **regionale Problemstellungen**, die die Ausgangsbasis für das problem- und projektorientierte Regionale Entrepreneurship Education bilden. Betrachtet wurde in diesem Semester der **Landkreis Teltow-Fläming**, der sich zum einen als wirtschaftsstarker und auf Wachstumskurs befindender Landkreis innerhalb Brandenburg einordnen lässt. Einen Überblick und ein realistisches Abbild zum Landkreis ermöglichte ein zuvor im Rahmen einer Regionalanalyse erstellter regionaler Steckbrief. Aus diesem ließen sich dann auch zwei sogenannte Problemlagen besonders herausstellen: „**Waldbrände in zum Teil munitionsverseuchten Gebieten**“ und das Thema „**Mobilität im ländlichen Raum**“.

<https://www.startuprevier.de/index.php/regional-entrepreneurship/>

Ausgewählte Lehrveranstaltungen

Werkstatt Digitale Partizipation Luckenwalde

- Welche Möglichkeiten eröffnen neue Formen der digitalen Beteiligung im städtischen Kontext? Können städtische Prozesse und räumliche Zusammenhänge dadurch besser verstanden und vermittelt werden? Wo liegen Grenzen und was muss kritisch hinterfragt werden?

In der Werkstatt Digitale Partizipation gingen Studierende des Masterstudiengangs Urbane Zukunft der FH Potsdam diesen und weiteren Fragen nach, indem sie Formen digitaler Partizipation selbst testeten und für Fallbeispiele in Luckenwalde beispielhaft kleine (hypothetische) Prototypen entwickelten. So entstand im Rahmen des Kurses ein interaktiver Ausstellungsbeitrag mit einer kurzen allgemeinen Annäherung an Aspekte digitaler Beteiligung und möglichen Formen digitaler Partizipation in Klein- und Mittelstädten, der nun im digitalen Showroom der Präsenzstelle Luckenwalde erlebbar ist.

Drittmittelprojekte

- BMBF – MINT-Cluster „FlaeMINT“
- Ziel ist es Schüler:innen im Rahmen von Workshops für Ausbildung und Studium im MINT-Bereich zu motivieren
- Kooperation mit Schulen aus Luckenwalde und dem gesamten LK TF
- Projektlaufzeit 11/22 bis 08/25
- <https://www.flaeming-mint.de/>

Drittmittelprojekte

- INTREREG – BSR – „Circular Spaces“
- Ziel ist es, den ökologischen Fußabdruck von Makerspaces zu minimieren. Es werden Geräte und Softwarelösungen entwickelt, die europaweit zugänglich gemacht werden sollen.
- Kooperation mit Akteuren aus Lettland, Litauen, Norwegen und Dänemark
- Projektlaufzeit 04/23 bis 03/25

Drittmittelprojekte

- EFRE - InfraFEI
- Förderung von Geräten zur Ausstattung des Makerspaces der Präsenzstelle
- Drei erfolgreiche Projekte durchgeführt – Fördervolumen ca. 300.000 Euro
- Ein weiteres Projekt beantragt.

Weitere durchgeführte Projekte

- Citizen Science „zu Nah“ und „Erkläre mir deine Stadt“ in Kooperation mit dem Innohub13
- Szenarioanalyseprozess „Luckenwalde 2040“
- Intergration der Berufsausbildung von Mikrotechnologen in Makerspaces
 - Gemeinsam mit der Lise-Meitner-Schule und dem RBZ-Steinburg
- Vielfältige Projekte mit den Jugendclubs der Stadt, Pop-up Initiativen wie „AIR“ oder „Kollektiv Proton“
- Kooperation mit dem E-Werk Luckenwalde
- Beteiligung am Street Food Markt

work<>
<>test
>make

GEWERBEHOF



Präsenzstellen der Hochschulen
des Landes Brandenburg

Präsenzstelle Luckenwalde

Vielen Dank für
Eure/Ihre
Aufmerksamkeit